

p4f des Klimaforums Rendsburg,
people4future@rendsburg.eu
(Ansprechpartner C.Kirsch)

15.8.2021



An das Klimaforum Rendsburg
nachrichtlich an Fr. Andrea Hagen

Antrag: Aussprache über den Gesamtverkehrsplan GVP 2002 und Anregungen

Im GVP2002 finden sich wegweisende Beschlüsse zur Mobilität in RD insbesondere zum motorisierten Individualverkehr (MIV) in der Altstadt und Umgebung. Diese sind seit 1995 durch Datenerhebung vorbereitet worden und enthalten die zentrale Aussage, den MIV aus der Altstadt heraus zu drängen um „...die Attraktivität der Verkehrsmittel des Umweltverbundes (Bus, Bahn, Rad, zu Fuß) zu stärken...“ (Vorwort Teucher&Allwörden 1995)

Wir von den p4f wollen wissen

- 1) warum die 3 Querverbindungen zwischen den Tangenten außer der Pankokenstraat nicht wie vorgesehen geschlossen wurden: - Holstentor, - Schleifmühlenstraße (Broschüre GVP2002, S. 26)
- 2) warum die vorgesehenen Fahrstreifen für den ÖPNV auf den Tangenten nicht realisiert wurden (Broschüre GVP2002, S.29)
- 3) warum der Thormannplatz nicht wie geplant umgebaut wurde (Broschüre GVP2002, S. 32)
- 4) warum die Fahrradrouten nicht umgesetzt wurden, die unter anderem auch die oben genannten Straßen (Querverbindungen) nutzen sollten. Aber auch die vorgesehenen Routen Fußgängertunnel – Altstadt – Gerhardstraße oder Fockbek – Büdelsdorf sind nicht umgesetzt worden (Broschüre GVP2002, S. 48)

Wir von den p4f regen an

- 1) dass Fahrradrouten wieder aufgenommen und weiterentwickelt werden, wobei insbesondere der ADFC bei der Planung und Umsetzung mitwirken muss.
- 2) die oben genannten wegweisenden Konzepte im GVP2002 in den neu zu gestaltenden VEP, der gerade in Vorbereitung ist, einzuarbeiten und weiter zu entwickeln.
- 3) die Parkraumbewirtschaftung zu ändern. In Anlehnung an die Mitteilungsvorlage 2021/090 schlagen wir vor, die Gebühr für das Parkhaus nicht nur um die Mehrwertsteuer auf 1,19 Euro zu erhöhen sondern diese auf 1,50 Euro anzuheben. Auch die Brötchentaste, bzw. die erste halbe Stunde kostenfreies Parken, sollte abgeschafft werden.
- 4) Die Arbeitsgruppe Mobilität des Klimaforums ist direkt und umfassend bei der Entwicklung des neu zu gestaltenden VEP einzubeziehen.